

Musterklausur E-Entrepreneurship

(1) Das Alleinstellungsmerkmal (Grundlagen)

Im Rahmen der Unternehmensgründung spielt das sog. **Alleinstellungsmerkmal** (auch Unique Selling Proposition – USP) der Geschäftsidee eine bedeutende Rolle. Erklären Sie kurz, was unter dem Alleinstellungsmerkmal zu verstehen ist. Beschreiben Sie darüber hinaus drei Anforderungen Ihrer Wahl, die erfüllt sein müssen, damit von einem Alleinstellungsmerkmal gesprochen werden kann.

(15 Punkte)

(2) Attribute Listing (Wissen)

Zur Identifikation der Idee in der Net Economy werden u. a. verschiedene Kreativitätstechniken eingesetzt. Im Rahmen der innovativen Ideenfindung ist die Methode des Attribute Listing besonders hervorzuheben. Beschreiben Sie kurz die Methodik des **Attribute Listing** und wenden Sie diese zur Generierung einer eigenen Idee an. Der Beispielprozess soll von dem bestehenden Angebot von *amazon.de* (E-Shop für Bücher) ausgehen. Hilfreich könnte dabei die nachfolgende Tabelle sein:

| amazon.de | | | | |
|-----------|--|--|--|--|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

(18 Punkte)

(3) E-Community im Segelsport (Transfer)

Torben Schlüter und *Michael Meier* haben sich in Ihrem betriebswirtschaftlichen Studium an der Universität Kiel kennen gelernt und sind seitdem eng befreundet. Beide verbindet unter anderem Ihr großes Hobby: der Segelsport. Zur Feier Ihres Abschlusses möchten Sie einen gemeinsamen Segeltörn unternehmen. „Etwas ganz besonderes.“, wie es *Torben Schlüter* ausdrückt. Die beiden Absolventen machen sich im Internet auf die Suche nach Charterservices, Erfahrungsberichten sowie Meinungen zu Ausrüstungen, Booten und Orten. Leider ist ihre Suche nach dem ultimativen Segelerlebnis schnell und ohne Erfolg beendet. Es gibt offensichtlich keine gemeinsame Informationsbasis, keine zentrale Anlaufstelle für Segelfreunde. Die Enttäuschung wird bei *Michael Meier* jedoch schnell von wirtschaftlichem Enthusiasmus verdrängt. „Wenn es so etwas nicht gibt, dann machen wir das. Damit lässt sich viel Geld verdienen, schließlich sind Segler eine kapitalstarke Kundengruppe. Ein Segelportal muss her: eine elektronische Community, die Segelfreunde auf der ganzen Welt verbindet.“ visioniert er. „Packen wir es an“, entgegnet *Torben Schlüter*, der sich im Studium mit Finanzierung, Organisation und Planung befasst hat. Kurzerhand schreiben die Beiden den Businessplan für „*Segelfreund.de*“. Zur Finanzierung will das Team einen Business Angel gewinnen, der ihnen nach dem Studium des Businessplans die folgenden Fragen stellt.

Fragen:

- a) Erklären Sie kurz allgemein den Unterschied zwischen einer derivativen und einer originären Gründung. Um welchen Gründungstyp handelt es sich bei *Segelfreund.de* und welche Auswirkungen ergeben sich daraus für den Gründungsprozess?
- b) Benennen Sie kurz allgemein die Vor- und Nachteile von *Teamgründungen*. Wie bewerten Sie die Zusammensetzung des Teams im Falle von *Segelfreund.de* aus der Sicht des potenziellen Kapitalgebers?
- c) Im Rahmen des Markteintritts in der Net Economy ist die Wahl der *Produktstrategie* von großer Bedeutung. Welche Produktstrategie ist im Falle von *Segelfreund.de* zu verfolgen? Begründen Sie Ihre Wahl und benennen Sie zwei konkrete Leistungen, die *Segelfreund.de* erbringen kann.

(27 Punkte)

Dauer der Klausur: 1 Stunde

Hilfsmittel: keine

Viel Erfolg!